

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ansprache, in der die Gemütlichkeit ankündigte, die durch die meisterhaften Vorträge des Herrn Bobby aus Wien, durch Tanz und heitere Unterhaltung erheblich gefördert wurde. Wieder wirkte Herr Kantor Kohn durch das religiöse Lichteranzünden mit.

Schließlich versammelten sich am 8. Chanukahabend die Gemeindeglieder im Tempel, wo der Abschluß dieses religiösen und nationalen Festes durch einen feierlichen Gottesdienst erfolgte. Herr Rabbiner Dr. Margules würdigte in seiner Festrede den idealen Charakter unserer Makkabaerhelden, während Herr Kantor Kohn durch den traditionellen Gesang den erbaulichen Gottesdienst verschönte.

## I n n s b r u c k .

### A u f r u f .

Das jammervolle Los der Heimatlosen jüdischen Emigranten und der durch Elend und permanenten Pogrom aus ihren Wohnländern vertriebenen Wanderer wird besonders verzweifelt in den Wintermonaten. Beneidet werden diejenigen, die im Besitze einer Fahrkarte u. eines gültigen Passes im beheizten Wagen eines Personenzuges unaufhörlich von Land zu Land pendeln, einem grauen, zukunftslosen Morgen entgegen. Aber was sollen jene Unglücklichsten der Unglücklichen tun, die ohne Ausweisdokumente auf entlegenen, vereisten Landstrassen zu Fuß wandern müssen? Diese kommen in unsere Stadt in einem furchtbar desolaten Zustand an, ohne warme Kleidung, ohne Wasche und ohne geeignetes Schuhwerk. Denken Sie an diese Elenden und Verzweifelten und schicken Sie uns Ihre alte, abgetragene Garderobe! Helfen Sie mit, jüdische Not zumindest vorübergehend zu lindern!

Kleider, Wasche, Schuhe u. s. w. wolle man an das Kleiderdepot des Frauenvereines, bei Frau Fuchs, Museumstr. 6, senden. Wir sind auch gerne bereit, die Sachen abholen zu lassen. Wenden Sie sich nur telefonisch an Frau Lilli Fuchs (Tel. 23-66/II) an Herrn Heinrich Neumann (Tel. 16-57) oder an das Rabbinat (Tel. 30-41/VIII).

Vergessen Sie nicht bei festlichen Familienanlässen, an Gedenk- u. Jahrestagen an Ihre unglücklichen Brüder und Schwestern! Spenden Sie, wenn auch einen noch so kleinen Betrag für Fürsorgezwecke!

Armenfürsorge der Kulnsgemeinde. Isr. Frauenverein.

Zionistische Ortsgruppe Innsbruck.

Dienstag, den 28. Dezember findet im Saale des Hotels „Weisses Kreuz“ Herzog Friedrichstr. die Vorführung des Kongress Filmes (Der XX. Zionistenkongress) mit einem zugehörigen Vortrage statt. Beginn 20 Uhr 30, Regiebeitrag 30 Groschen für Erwachsene. Wir laden hiezu alle höflichst ein.

Bitte. Ein junger deutscher Jude, der am 16. I. 1938 das hiesige Landesgericht verläßt, ersucht auf diesem Wege unsere Gemeindeglieder um freundliche Zuwendungen an Garderobe, Wasche u. einen Hut. Der Betreffende, den Verzweiflung und Not auf den abschüssigen Weg des Vergehens führte, will in Jugoslawien Arbeit suchen. Er wird eine solche aber nur erhalten können wenn sein Äußeres einen gefälligen Eindruck macht. Sendungen und Auskünfte wie oben.